Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 44 (1984-1985)

Heft: 3

Anhang: Fortbildung im Januar, Februar März 1985

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

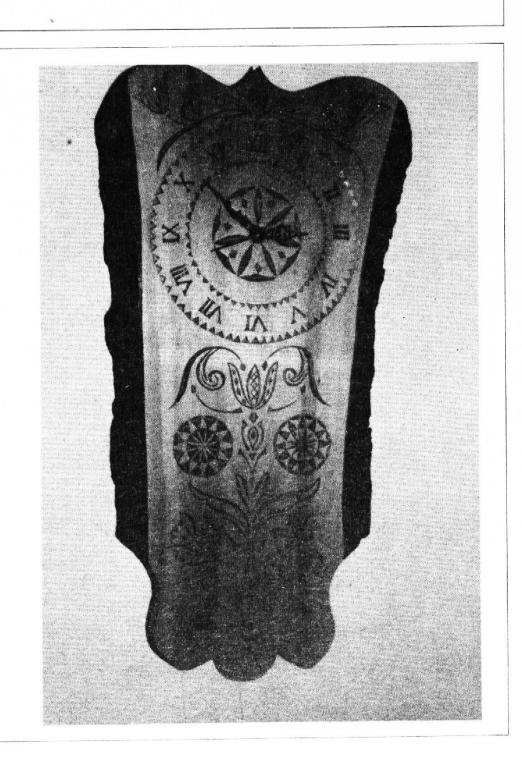
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fortbildung im Januar, Februar März 1985



Übersicht

Pflichtkurse

Seite 3-12

Freiwillige Bündnerkurse

Seite 13-23

Voranzeigen

Seite 24

8. Bündner Sommerkurswochen

Seite 25-26

 Ausserkantonale und andere Kurse

Seite 27-35

Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/213702. Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Stufenbezeichnungen

(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen O = Oberstufe (7.—9. Schuljahr)

AL Arbeitslehrerinnen

HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen

TL = Turnlehrer(innen) KG = Kindergärtnerinnen

Materialkosten

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1985 in Brig

Kursprogramme und Anmeldekarten sind erhältlich beim Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Präsidenten der Kursträger

Kantonale Kurskommission

Luzi Tscharner, Schulinspektor, 7015 Tamins

Kantonale Schulturnkommission

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen

Therese Vonmoos, Prada, 7240 Küblis

Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen

Hildegard Meier, Mitteleggweg 14A, 7012 Felsberg

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Dionys Steger, 7180 Disentis/Mustér

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

Fritz Künzler, Walserweg 18, 7000 Chur

Pflichtkurse 1984/85

Verfügung des Erziehungsdepartementes

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen)

- Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
- Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen voroder nachgeholt werden.
- Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
- Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
- 5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

Übersicht über die Pflichtkurse Januar bis Juni 1985

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)	Sa, 27. April 1985 Sa, 4. Mai	Laax Chur	Ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurück- liegt.
BIRO: Einführung in die Anthropologie für die Oberstufe	1 Mittwoch	Zernez	Engadin/Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 7. Schuljahr, die Biologie in romanischer Sprache erteilen müssen
BIRO: Einführung in die Lehrmittel: «Wiese» «Feuchtgebiete» «Alpine Region»	2 Mittwoche im Juni 1985	Zernez	Engadin/Münstertal	Alle Lehrkräfte der 46. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten
Verkehr – Gesundheit – Umwelt	Gesundheit – Mi, 16. Januar	Danis/Tavanasa	Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glenner (Schulinspektor G. Dietrich)	Alle Reallehrer
0	Mi, 30. Januar	Danis/Tavanasa	Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glenner	Alle Sekundarlehrer (ohne Fachlehrer)
Orientierende Ein- führung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen	Mi, 16. Januar 1985 Chur	Chur	Schulhäuser Calanda, Daleu, Masans, Montalin, Nikolai, Türligarten	alle Lehrkräfte der 16. Primar- klasse inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Orientierende Ein- führung in den	Mi, 23. Januar	Chur	Schulhäuser Barblan, Herold, Lachen, Rheinau	alle Lehrkräfte der 16. Klasse inkl. Kleinklassen- und
Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen	Mi, 30. Januar	Chur	Rest des Inspektoratsbezirkes Plessur (Schulinspektor L. Tschar- ner) <i>ohne</i> Avers, aber <i>mit</i> Chur- walden, Malix, Parpan, Tschiert- schen-Praden, Passugg-Arasch- gen, Vals	Hillsschulenter.
	Mi, 9. Januar	Davos-Dorf	Konferenz Klosters-Davos	
	Mi, 23. Januar	Grüsch	Konferenzen Mittelprättigau und Vorderprättigau, Fläsch, Jenins, Maienfeld	
	Mi, 30. Januar	Grüsch	Konferenz Fünf Dörfer, Malans	i
	Mi, 23. Januar	Thusis	Domat/Ems, Bonaduz, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Feldis, Scheid, Tomils, Paspels, Almens, Rodels, Cazis	
	Mi, 30. Januar	Thusis	Rheinwald, Avers, Schams (deutschsprachige Lehrer), Heinzenberg, Thusis, Sils i.D., Fürstenau, Scharans, Mutten, Vaz/Obervaz-Lenzerheide (deutschsprachige Lehrer), Schmitten, Wiesen, Surava, Filisur	

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Orientierende Ein- führung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes	Mi, 30. Januar	Tiefencastel	Oberhalbstein ohne Bivio, Albula- tal ohne Surava und Filisur, Vaz/ Obervaz-Lenzerheide (romanisch- sprachige Lehrer), Schams (romanischsprachige Lehrer)	alle Lehrkräfte der 16. Primar- klasse inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer
	Mi, 16. Januar	Trun	Konferenz Cadi	
	Mi, 23. Januar	llanz	Konferenzen Ilanz/Gruob und Lumnezia <i>ohne</i> Vals	
Schnittmuster	Mi, 9. Januar	Tiefencastel	Sektion Albula	alle Arbeitslehrerinnen
	Mi, 16. Januar	Poschiavo	Sezione Bernina	
	Mi, 30. Januar	Trun	Sektion Cadi	
	Mi, 30. Januar	Chur	Sektion Chur	
	Mi, 16. Januar	llanz	Sektion Gruob/Lugnez	
	Mi, 23. Januar	Maienfeld	Sektion Herrschaft/Fünf Dörfer	
	Mi, 16. Januar	Roveredo	Sezione Moesana	
	Mi, 30. Januar	St. Moritz	Sektion Oberengadin/Bergell	
	Mi, 16. Januar	Schiers	Sektion Prättigau/Davos	
	Mi, 16. Januar	Thusis	Sektion Thusis	
	Mi, 23. Januar	Zernez	Sektion Unterengadin/Münstertal	

Verkehr - Gesundheit - Umwelt

Kurspflichtig

Alle Reallehrer im Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glenner (Schulinspektor G. Dietrich)

Leiter

Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor, 7000 Chur Jean Rietmann, Reallehrer, 7015 Tamins Johann Thöny, Verkehrsinstruktor, 7000 Chur

Kursort

Danis/Tavanasa

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 08.00—12.00 und 13.30—17.00 Uhr

Besammlung

Mittwoch, 16. Januar 1985, um 08.00 Uhr im Schulhaus in Danis/Tavanasa

Ziel dieses Kurses ist es,
Möglichkeiten aufzuzeigen, wie
aktuelle Themen, wie z.B. Verkehr
und Umwelt, Verkehr und Recht, das
Motorfahrrad, Verhalten bei
Unfällen, mit erhobenem Daumen
am Strassenrand usw. in den
Unterricht eingebaut werden
können. Es geht also nicht darum,
der Schule ein neues Fach
aufzubürden!

Programm 08.00 Uhr:

Begrüssung, Kursorientierung, Einstiea

08.30 Uhr:

Vororientierung über die Lektion, anschliessend Lektion mit einer Schulklasse

09.30 Uhr: Pause

10.00 Uhr: Analyse der Lektion

10.30 Uhr:

Schwerpunkte im neuen Lehrmittel

«Strasse und Verkehr 4»

11.00 Uhr:

Organisation der Gruppenarbeiten

12.00 Uhr: Mittagessen

13.30 Uhr:

Erarbeiten von Lektionsskizzen in Gruppen

15.00 Uhr: Pause

15.30 Uhr:

Vorstellen und besprechen der Lektionen

Fächerübergreifende Möglichkeiten im Verkehrsunterricht: Wo und wie kann der Verkehrsunterricht als aktuelle Lebenskunde in den übrigen Unterricht eingebaut werden?

16.30 Uhr:

- Zusammenarbeit
 Verkehrsinstruktor Lehrer
- Hilfsmittel und Medien

17.00 Uhr: Schluss des Kurses

Mitbringen Notizmaterial, Testat-Heft

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönliche Einladungen mehr versandt.

Verkehr - Gesundheit - Umwelt

Kurspflichtig Alle Sekundarlehrer im Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glenner. (Schulinspektor G. Dietrich)

Leiter

Men Benz, Sekundarlehrer, Felsberg Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor, Chur Johann Thöny, Verkehrsinstruktor, Chur

Kursort

Danis/Tavanasa

Zeit

Mittwoch, 30. Januar 1985 08.00—12.00 und 13.30—17.00 Uhr

Besammlung

Mittwoch, 30. Januar 1985, um 08.00 Uhr im Schulhaus Danis/Tavanasa Ziel des Kurses ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie aktuelle Themen, wie z.B. Verkehr und Umwelt, Verkehr und Recht, das Motorfahrrad, Verhalten bei Unfällen, mit erhobenem Daumen am Strassenrand usw. in den Unterricht eingebaut werden können. Es geht also nicht darum, der Schule in neues Fach aufzubürden!

Programm

Siehe gleicher Kurs vom 16. Januar in Danis/Tavanasa

Mitbringen

Notizmaterial, Testat-Heft

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönliche Einladungen mehr versandt.

Orientierende Einführung in den Fachbereich SINGEN/MUSIK des neuen Lehrplanes für die Primarschulen

Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte der 1.—6. Klasse (inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer) im Kanton *ohne* Engadin/Münstertal, Mesolcina, Calanca

Kursorganisation in den Inspektoratsbezirken

1. Inspektoratsbezirk Plessur ohne Avers (Schulinspektor L. Tscharner) und Churwalden, Malix, Parpan, Tschiertschen/Praden, Passugg-Araschgen, Vals.

Leitung

Prof. Rudolf Reinhardt, Chur Hilda Loretz, Chur Sr. Deodata Inderbitzin, Churwalden Felix Rüedi, Chur

Kursort.

Chur, Schulhaus Barblan für *alle drei* Kurse

Kurstermine und Gruppeneinteilung
– Mittwoch, 16. Januar 1985, für die
Lehrer der Churer Schulhäuser

- Calanda, Daleu, Masans, Montalin, Nikolai, Türligarten
- Mittwoch, 23. Januar 1985, für die Lehrkräfte der Churer Schulhäuser Barblan, Herold, Lachen, Rheinau
- Mittwoch, 30. Januar 1985, für die restlichen Lehrkräfte dieses Inspektoratsbezirkes ohne Avers und für die Lehrkräfte von Churwalden, Malix, Parpan, Tschiertschen/Praden, Passugg-Araschgen, Vals

Besammlung

Jeweils um 08.00 Uhr im Schulhaus Barblan (Aula), Barblanstrasse 17, Chur

Arbeitszeit 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Mitbringen Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

 Inspektoratsbezirk Ober- und Unterlandquart (Schulinspektor St. Niggli)

Leituna

Prof. Hans-Peter Egli, Igis Klaus Bergamin, Davos Annelis Calonder, Grüsch Peter Caflisch, Davos-Laret

Kurstermine, Kursorte und Gruppeneinteilung

- Mittwoch, 9. Januar 1985, in Davos-Dorf, für die Lehrkräfte der Konferenz Klosters-Davos
- Mittwoch, 23. Januar 1985, in Grüsch, für die Lehrkräfte der Konferenzen Mittelprättigau und Vorderprättigau und für die Lehrkräfte von Fläsch, Jenins, Maienfeld
- Mittwoch, 30. Januar 1985, in Grüsch, für die Lehrkräfte der Konferenzen Fünf Dörfer und für die Lehrkräfte von Malans

Besammlung

Jeweils um 08.00 Uhr im Schulhaus des Kursortes

Arbeitszeit

08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Mitbringen

Neuer Lehrplan, Schweizer Singbuch Unterstufe und/oder Schweizer Singbuch Mittelstufe, Notizmaterial, eigene Instrumente, Testat-Heft

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

3. Inspektoratsbezirk Mittelbünden (Schulinspektor R. Netzer) und Avers, Rheinwald

Leitung

Deutschsprachige Kurse in Thusis: Prof. Ernst Schweri, Chur Hansueli Berger, Thusis Peter Buchli, Sils i.D. Normanda Fehr, Thusis

Romanischsprachiger Kurs in Tiefencastel:

Giusep Huonder, Disentis/Mustèr Nikolaus Camenisch, Alvaneu-Dorf Mario Simeon, Lantsch/Lenz Gion Giatgen Steier, Savognin

Kurstermine, Kursorte und Gruppeneinteilung

- Mittwoch, 23. Januar 1985, in Thusis, für die Lehrkräfte von Domat/Ems, Bonaduz, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Feldis, Scheid, Tomils, Paspels, Almens, Rodels, Cazis
- Mittwoch, 30. Januar 1985, in Thusis, für die Lehrkräfte aus dem Rheinwald, Avers, Schams (deutschsprachige Lehrer), vom Heinzenberg, von Thusis, Sils i. D., Fürstenau, Scharans, Mutten, Vaz/Obervaz-Lenzerheide (deutschsprachige Lehrer), Schmitten, Wiesen, Surava, Filisur
- Mittwoch, 30. Januar 1985, in

Tiefencastel, für die Lehrkräfte aus dem Oberhalbstein ohne Bivio, Albulatal ohne Filisur und Surava, Schams (romanischsprachige Lehrer), von Vaz/Obervaz-Lenzerheide (romanischsprachige Lehrer)

Besammlung

Jeweils um 08.00 im Schulhaus Dorf (Aula) in Thusis, resp. im Schulhaus Cumpogna (Aula) in Tiefencastel

Arbeitszeit

08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Mitbringen

Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

4. Inspektoratsbezirk Vorderrhein/ Glenner ohne Vals (Schulinspektor G. Dietrich)

Leitung

Giusep Huonder, Disentis/Mustèr Giachen Capaul, Trun Albert Decurtins, Trun Gion Tschuor, Rueun

Kurstermine, Kursorte und Gruppeneinteilung

- Mittwoch, 16. Januar 1985, in Trun, für die Lehrkräfte der Konferenz Cadì
- Mittwoch, 23. Januar 1985, in Ilanz, für die Lehrkräfte der Konferenzen Ilanz/Gruob und Lumnezia ohne Vals

Besammlung

Jeweils um 08.00 Uhr im Schulhaus des Kursortes

Arbeitszeit

08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Mitbringen

Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

Schnittmuster zeichnen

Kurspflichtig

Alle Arbeitslehrerinnen

Kursorte und -termine Siehe «Organisation in den

Sektionen»

Besammlung

Jeweils zu Beginn der Kurszeit im Kurslokal (siehe «Organisation in den Sektionen»)

Arbeitszeit

Siehe «Organisation in den Sektionen»

Mitbringen

Nähzeug, Notizmaterial, Filzstifte rot und schwarz (3–5 mm breit), Klebestift, 1 «Viertelmässli» (Massstab 1:4), 1 Massstab 75 cm, 1 Winkel

(Zeichendreieck), 1 Ordner, 20–30 Sichtmäppli, Testat-Heft

Programm

Schnittmuster direkt zeichnen. Modische Formen wie Raglan, Kimono, Fledermaus, Weste, Anorak usw.

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

Organisation in den Sektionen Sektion Albula

Leiterin

Margrit Schneider, 7477 Filisur

Kursort

Tiefencastel, Schulhaus Cumpogna (Handarbeitszimmer)

Zeit

Mittwoch, 9. Januar 1985 08.00—12.00 und 13.30—17.00 Uhr

Sektion Cadi

Leiterin

Hildegard Carisch, Oberdorf 82, 7166 Trun

Kursort

Trun, Schulhaus (Handarbeitszimmer)

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

Sektion Chur

Leiterinnen

Gret Loretz, Kreuzgasse 16,

7000 Chur

Elisabeth Münger, Saluferstrasse 11,

7000 Chur

Angela Theus, Kornquaderstrasse 12, 7000 Chur

Kursort

Chur, Stadtbaumgartenschulhaus (Zimmer Nr.14)

Zeit

Mittwoch, 30. Januar 1985 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Sektion Gruob/Lugnez

Leiterinnen

Anna Margretha Berger, Casa Greina, 7199 Waltensburg Rita Tannò, Casa Dorothea, 7131 Villa

Kursort

llanz, Schulhaus (Handarbeitszimmer Nr. 2)

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

Sektion Herrschaft/Fünf Dörfer

Leiterinnen

Anna Margretha Berger, Casa Greina, 7199 Waltenburg Rita Tannò, Casa Dorothea, 7131 Villa

Kursort

llanz, Schulhaus (Handarbeitszimmer Nr. 2)

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Sektion Herrschaft/Fünf Dörfer

Leiterinnen

Eveline Fried, Hochwangstrasse, 7304 Maienfeld

Nina Kunz, Im Bild, 7205 Zizers

Kursort

Maienfeld, Schulhaus (Handarbeitszimmer)

Zeit

Mittwoch, 23. Januar 1985 08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

Sektion Oberengadin/Bergell

Leiterinnen

Ruth Cahenzli, Julierstrasse 90, 7513 Silvaplana Marianne Sahli, Mariöl, 7524 Zuoz

Kursort

St. Moritz, Schulhaus Grevas (Handarbeitszimmer)

Zeit

Mittwoch, 30. Januar 1985 08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

Sektion Prättigau/Davos

Leiterinnen

Annemarie Hassler, Bäuerinnenschule, 7220 Schiers Therese Vonmoos, Prada, 7240 Küblis

Kursort

Schiers, Schulhaus (Handarbeitszimmer)

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

Sektion Thusis

Leiterinnen

Madelaine Kuhn, Quadris, 7099 Trin Esther Wurster, Heinzenbergstrasse 224, 7430 Thusis

Kursort

Thusis, Schulhaus Dorf (Aula)

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

Sektion Unterengadin/Münstertal

Leiterin

Anna Thom-Pedrossi, 7530 Zernez

Kursort

Zernez, Schulhaus (Handarbeitszimmer)

Zeit

Mittwoch, 23. Januar 1985 087.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr

Creazione di nuovi cartamodelli

Corso obbligatorio per le insegnanti di lavoro feminili

Sezione Bernina

Responsabile Gisella Crameri, Fondovilla 194, 7742 Poschiavo

Data

Mercoledì, 16 gennaio 1985 dalle ore 08.00 alle 12.00 e dalle 14.00 alle 17.00

Luogo

Poschiavo/aula lavori feminili

Programma

creazione di nuovi modelli

Materiale occorrente materiale per scrivere colla-stick

misura 1:4

riga 75 cm

squadra

pennarelli grossi

cartella + ca 20 cartelline trasparenti libretto dei corsi d'aggiornamento (Testat-Heft)

Questa comunicazione vale come convocazione. Non si mandano inviti personali.

Sezione Moesana

Responsabile Fabrizia Girò, 6535 Roveredo

Data

Mercoledì, 16 gennaio 1985 dalle ore 08.00 alle 12.00 e dalle 14.00 alle 17.00

Luogo

Roveredo/Centro parrocchiale

Programma

creazione di nuovi cartamodelli

Materiale occorente riga 75 cm

squadra

misurino 1:4

pennarelli colorati (grossi)

classificatore

20 mappette trasparenti

colla-stick

libretto dei corsi d'aggiornamento (Testat-Heft) Questa comunicazione vale come convocazione. Non si mandano inviti personali.	
*	
	,

Freiwillige Bündnerkurse

Kurse im Bau	kastenprinzip			
Stufe	Thema/Fachgebiet			
1./2. Klasse	Ästhetische Erziehung im Zeichen- und Werkunterricht			
	Grundsätzliches zur ästhetischen Erziehung (Kurs 157)			
•	Arbeiten mit Papier? Farben und Formen			
	Verschiedene Drucktechniken			

Kurse im Baukastenprinzip							
Stufe	Thema/Fachgebiet						
7.—9. Schuljahr	Begegnung mit der Industrie am Beispiel der EMS-CHEMIE AG						
September	Gezielte Besichtigung der EMS-Chemie AG. (Kurs 123)						
November	Ein bündnerisches Exportunternehmen in der heutigen Wirtschaft: volkswirtschaftliche und betriebs wirtschaftliche Grundlagen anhand eines praktischen Beispiels. (Kurs 148)						
Januar	Was heisst Arbeit und Leistung in einem modernen Industriebetrieb? (Kurs 4)						
März	EDV und Automation in der EMS-Chemie AG – Aufbau, Aufgaben – Möglichkeiten/Grenzen – Berufe						
April	Ausbildung bei der EMS-Chemie AG						
Mai	Wirtschaft und Gesellschaft						

Lehrerfortbildung «Turnen und Sport» Schuljahr 1984/85

Kursdaten	Kursthemen	Kursorte	Kursträger	Bemerkungen
4./5. September 1984	Turnberaterkurs	Lenzerheide	STK GR/Sportamt GR	Vorbereitung des
3. Oktober 1984 10. Oktober 1984 24. Oktober 1984	C *	St. Moritz Poschiavo Chur und Davos	TSLK GR Sportamt GR/STK GR STK GR/Sportamt GR	Kursleiter und Klassenlehrer der Kurse in den Turnberater-
9. Sept. 1984	WK-Brevet I	Davos	Sportamt GR STK GR	kreisen (Regionalkurse)
November 1984 März 1985	Geräteturnen – einmal anders Märliturnen (Unterstufe)	in den Turn- beraterkreisen	Turnberater/Sportamt GR	Unterstufe jeweils 6—8 Lektionen
21. November 1984	Turnen mit musikalischer und	Chur	LTV GR	Bewegungsfolgen
10. November 1984	rhythmischer Begleitung Bogenschiessen	Davos	TSLK GR	nur für Mitglieder TSLK GR
3.—5. Januar 1984 2./3. Februar 1985	Skifahren oder Langlauf Spiele auf Skiern	Splügen Davos	STK GR/Sportamt GR LTV GR	zählt auch als FK für J+S
27. März 1985 April 1985	Mini-Volleyball Tennis mit Schülern	Lenzerheide Chur	TSLK GR LTV GR STK GB	auch Minitennis Brayet I (Pflichtburg)
4. Mai 1985 5.—10. August 1985 12.—16. August 1985	was Lebensierrung im Schwimmen Fussball in der Schule Sommertourenleiterkurs Lehrersportwoche	Chur Bergell Zuoz	Sportamt GR TSLK GR LTV GR STK GR/Sportamt GR	Sentiero Roma
		7001		

Regionale Lehrerfortbildung «Turnen und Sport in der Schule» Thema: Geräteturnen — Märliturnen (Unterstufe)

Kurs 211

Geräteturnen - Märliturnen

Turnberaterkreise Thusis und Domleschg

Leiter

Bass Emil, Thusis Rosenkranz Herbert, Paspels

Zeit

31.1./7.2./14.2. 1985

Ort

Paspels und Thusis

Programm

Erarbeiten verschiedener Beispiele aus Märchen

Kurs 212

Geräteturnen - Märliturnen

Turnberaterkreis

Davos

Leiter

Nic Kindschi, Davos

Zeit

1./8./15./22.2. 1985

Ort

Davos-Platz

Programm

Erarbeiten verschiedener Beispiele aus Märchen

Kurs 1

Skifahren und Langlauf in der Schule (A)

Leiter

Stefan Bühler, Chef des kantonalen Sportamtes, Quaderstrasse 17,

7000 Chur

Herbert Mani, Stillistrasse 5,

7260 Davos-Dorf

Andreas Tarnutzer, Reallehrer,

7220 Schiers

Bartli Wilhelm, Lehrer,

Seehornstrasse 1, 7260 Davos-Dorf

Urs Wohlgemut, Turnlehrer, EMS, 7220 Schiers

Zeit

3. Januar (mittags) bis 5. Januar 1985

Ort: Splügen

Programm

a) Skifahrer

Grundlage der Kursarbeit ist das Lehrmittel «Ski Schweiz» des Interverbandes für Skilauf. Hauptsächlich werden die Themen «Technik und Unterricht» sowie die «Methodik des Unterrichtes» mit den Teilnehmern durchgearbeitet.

b) Langläufer

Der Langlaufkurs kann nicht durchgeführt werden (zu wenig Anmeldungen).

Kursgeld: Fr. 50.-

(J+S-Leiter zahlen kein Kursgeld)

Kursträger

Kantonales Sportamt

Graubünden

Kurs 2

Klöppeln (Fortsetzung des Anfängerkurses) (AL)

Leiterin

Elsy Caprez

Sardonastrasse 17, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 16. Januar, 6. Februar, 13. März, 17. April, 22. Mai, 12. Juni 1985 14.00–16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Ecken
- Decken
- Runde Spitzen
- Spitzen auf den Stoff montieren

Kursgeld: Fr. 35.-

Kurs 3

Das Schleifen und Behandeln von Werkzeugen 2 (A)

(Fortsetzungskurs)

Leiter

Ernst Zuber, Werkzeugmacher, Arosastrasse 21, 7000 Chur

Zeit

Donnerstag, 24./31. Januar 7./14. Februar 1985 17.00—19.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

In diesem Fortsetzungskurs werden die im Anfängerkurs erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft und ausgeweitet. Probleme, die sich bei der Anwendung der im Anfängerkurs erlernten Fertigkeiten ergeben haben, können bei der Kursgestaltung berücksichtigt werden.

Kursgeld: Fr. 20 .-

Kurs 4

Was heisst Arbeit und Leistung in einem modernen Industriebetrieb?

(Kurs Nr. 3 des Baukastens «Wirtschaftskunde»)

Leiter

Dr. Markus Fischer EMS-CHEMIE AG 7013 Domat-Ems

Zeit

Mittwoch, 16. Januar 1985 14.00—17.30 Uhr

Ort: Domat/Ems

Programm

Ziel: Einblick in die industrielle Arbeitswelt vermitteln

- Tonbildschau für neue Kursteilnehmer um 13.30 Uhr
- Stellung des Menschen im Rahmen der industriellen Leistungserbringung
- Leistungsmotivation Arbeitszufriedenheit - Betriebsklima -Menschenführung (Stil, Systeme)

- Übersicht über Berufe/Arbeitsinhalte
- Arbeit im Wandel der Zeit
- Arbeitsmarkt
- Arbeitsbedingungen, Sozialwesen, Personalkosten
- Arbeitsplatzbewertung
- Sozialpartnerschaft-Mitwirkung

Kursgeld: Fr. - .-

Kurs 5 Spiele auf Skiern (A)

Leiter

Nikolaus Kindschi, Turnlehrer Alteinring 3, 7270 Dayos-Platz

Zeit

Samstag/Sonntag, 2./3. Februar 1985

- 2. Februar: Kursbeginn 14.00 Uhr
- 3. Februar Kursschluss 17.00 Uhr

Ort: Davos

Programm

- 2. Februar: Spielerische Entwicklung technischer Grundfertigkeiten auf Langlaufskis
- 3. Februar: Spiel- und Wettkampfformen auf alpinen Skis

Theorie: Gestaltung eines Skilagerprogrammes

Kursgeld: Fr. 25.-

Kursträger

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

Kurs 6

Informatik für Anfänger (A)

Leiter

Walter Richner, Lehrmittelberater, Haldenstrasse 37, 6343 Rotkreuz

Kurszeiten und -Orte Um möglichst viele Lehrkräfte informieren zu können, wird dieser Kurs an verschiedenen Orten durchgeführt. Kurs 6A:

Mittwoch, 9. Januar 1985 in Chur

13.00-16.00 Uhr: Gruppe 1 18.00-21.00 Uhr: Gruppe 2

Kurs 6B:

Dienstag, 8. Januar 1985 18.00—21.00 Uhr in Danis/Tavanasa

Kurs 6C:

Mittwoch, 13.März 1985 13.00—16.00 Uhr in Davos

Kurs 6D:

Mittwoch, 13. März 1985 19.00—22.00 Uhr in Zuoz

Kurs 6E:

Donnerstag, 14. März 1985 13.30–16.30 Uhr in Scuol

Programm

Block I:

- Was ist Informatik?
- Welche Aufgabe hat die Schule in diesem Bereich?
- Welche Möglichkeiten erschliesst der Computer, welche nicht?
- Was ist sinnvoll, was nicht?

Block II:

- Kurze Einführung in das Programmieren, Beispiele
- Algorithmen und Flussdiagramme BASIC und LOGO

Arbeitsformen

Referate, Demonstrationen, Gruppengespräche, Diskussionen

Anmeldung

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Ort Sie mitarbeiten möchten. Bereits eingegangene Anmeldungen werden für die entsprechenden Kurse in den Regionen vorgemerkt.

Kursgeld: Fr. 5.-

Kurs 7 Lerdertaschen (AL)

Leiterin

Heidi Odoni, Arbeitslehrerin,

Wingertweg 10, 7015 Tamins

Zeit

9./23. Januar, 6./13. Februar 1985 13.30—18.00 Uhr

Ort: Schiers

Programm

Aufbau für den Schülerinnenordner,

Tasche (n) (Patchwork)

Kursgeld: Fr. 40.-

Kurs 8

Bewegungsmöglichkeiten wahrnehmen und gestalten (KG, A)

Leiterin

Katrin Hofer, Alexanderstrasse 14, 7000 Chur

Zeit

8 Donnerstagabende ab 10. Januar 1985

19.00-21.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Der Kurs möchte anregen zu eigenem kreativen Erleben und Gestalten über den Körper. Eine Grundlage der Arbeit mit Kindern über die Bewegung ist die Wahrnehmung und Getaltung der eigenen Möglichkeiten. Wir versuchen, diese bei uns vorhandenen Bewegungsmöglichkeiten auf vielfältige Weise neu zu entdecken.

Kursgeld: Fr. 25.-

Kurs 9

Modellflugzeugbau (5-9)

(Anfängerkurs)

Leiter

Jakob Bühler, Aeuja, 7250 Klosters

Zei

6 Montagabende ab 14. Januar 1985 19.30—22.30 Uhr

Ort: Klosters

Programm

Bau eines einfachen Gleitmodells

(Anfängermodell)

Kursgeld: Fr. 65.-

Corso 10

Disegno/Lavoro Manuale (KG, 1-3)

Responsibile

Prof. Albrecht Thomet, Saltinis 319, 7203 Trimmis

Data

Mercoledì, 16 gennaio 1985 dalle ore 13.30 alle 18.00

Luogo: Mesocco

Programma

- Stadi di sviluppo
- Tecniche adatte all'età
- Elaborazione di temi
- Scambio di esperienze

Tassa del corso: fr. 15.-

Kurs 11

Modellieren mit Ton (KG, A)

Leiterin

Gisela Fattorini, Keramikerin, 7504 Pontresina

Zeit

5 Mittwochabende ab 16. Januar 1985 19.00-21.00 Uhr

Ort: Zernez

Programm

- 4–5 Aufbautechniken
- Engobenmalerei
- Glasieren
- Ofen einsetzen
- Brennen

Kursgeld: Fr. 40.-

Kurs 12

Elternarbeit in schwierigen Situationen (KG)

(Fortsetzung des Kurses Nr. 134/84)

Leiter

Andreas Müller, lic. phil., Schulberater, Montalinstrasse 39, 7205 Zizers Zeit

Donnerstag, 17. und 24. Januar 1985 17.15–21.00 Uhr

Ort: Zernez

Programm

- Der Kurs ist als Fortsetzung der Veranstaltung «Elternkontakte» gedacht, wobei nun das Schwergewicht bei der Einzelfallarbeit liegen soll.
- Der Kurs richtet sich an die Teilnehmerinnen des Einführungskurses, wie auch an neue Interessentinnen.

Kursgeld: Fr. 10.-

Kurs 13

Atom-Molekül (O)

Leiter

Dr. P. Ansgar Müller, Kloster, 7180 Disentis/Mustér

Zeit

Mittwoch, 23. Januar 1985 14.00-17.00 Uhr

Ort: Disentis/Mustér

Programm

Atome und Moleküle als Einführung in den Chemieunterricht

Kursgeld: Fr. 10.-

Kurs 14

Handpuppen anfertigen (KG)

Leiterin

Gabriela Stüssi, Kindergärtnerin, Cholplatzweg, 7203 Trimmis

Zeit

Donnerstag, 24. Januar 1985 17.00—19.00 und 20.00—22.00 Uhr

Ort: Trimmis

Programm

Anfertigen eines Vogels

- Schnabel
- Körper
- Kopf
- Flügel

Kursgeld: Fr. 5.-

Kurs 15

Musik in der Grundschule (1-3)

Leiterinnen

Rosmarie Luck, Lehrerin, Bärenloch 14, 7000 Chur Susanne Simonett, Lehrerin, Fortunastrasse 43, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 23. Januar 1985 15.00—18.00 Uhr

Ort: Samedan

Programm

An diesem Kurs wird das Lehrmittel von Leo Rinderer «Musik in der Grundschule» vorgestellt. Dieses Lehrmittel vermittelt dem Lehrer viele wertvolle Anregungen für den Sing- und Musikunterricht in der Volksschule.

Kursgeld

Fr. 15.— (inkl. Lehrmittel)

Kurs 16

Geschichtsunterricht 4.-6. Klasse: Lehrplan — Lehrerordner — Planungshilfe

Leiter

Prof. Dr. Georg Jäger, Seminarlehrer, Plantaweg 13, 7000 Chur Stefan Niggli, Schulinspektor, 7214 Grüsch

Zeit

Mittwoch, 6.Februar 1985 14.00—18.00 Uhr

Ort: Danis/Tavanasa

Programm

- Neuer Lehrplan Geschichte Struktur Lehrerordner
- Anliegen des Seminarlehrers an den Geschichtsunterricht in der Volksschule
- 3. Wie k\u00f6nnte die Grobplanung 4.-6. Klasse aussehen nach den Anliegen des Lehrplanes und mit Einbezug der neuen Lehrmittel?
- Einblick in die neuen Kapitel des Lehrerordners: Urgeschichte – Römer – Christianisierung –

Freiherren von Vaz – Walser – Bundesgründungen – Dorf und Stadt – Sprachkulturen mit praktischen Beispielen.

5. Fragen und Anliegen

Kursgeld: Fr. 10 .--

Kurs 17

Liedbegleitung (A)

Leiter

Prof. Rudolf Reinhardt, Seminarlehrer, Kornquader 8, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 6./13. Februar 1985 18.00-20.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Einfache, für den Schulgesang geeignete Begleitformen:

- a) Ostinat, akkordisch, chiffriert für Tasten-, Saiten- und Schlaginstrumente (Orff'sches Instrumentarium)
- b) Kontrapunktisch (2. Melodie) für Block-, Querflöte, Geige usw.

Anspruchsvollere Begleitformen:

 Ausbau des harmonischen Klangbildes und seine praktische Anwendung

Kursgeld: Fr. 20.-

Kurs 18

Figürliches Modellieren mit Ton (KG, A)

Leiter

Friedrich Hunziker, Tittwiesenstr. 78, 7000 Chur

Zeit

Donnerstag, 7./14./28. Februar, 7./14. März 1985 18.30—21.30 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Vorbereiten verschiedener Tone
- Modellieren ein- und mehrteiliger Figuren
- Effekte mit Engoben und

Glasuren

 Aufbewahrung von unfertigen Arbeiten

Kursgeld: Fr. 40.-

Kurs 19

Schach mit Schülern (A)

Leiter

Prof. Martin Accola, Seminarlehrer Arnikaweg 8, 7000 Chur

Zeit

7 Donnerstagabende ab 7. Februar 1985

17.00-19.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- a) Fördern des schachlichen Könnens und Verständnisses der Teilnehmer
- b) Elemente einer Schachdidaktik:
 - Ziele
 - Method. Hinweise
- c) Kennenlernen eines Lehrmittels

Voraussetzung

Beherrschung der Schachregeln; etwas Spielpraxis

Kursgeld: Fr. 40.-

Kurs 20

Hat ein Kleinstaat Überlebenschancen?

(Aspekte der Gesamtverteidigung) (A)

Leiter

Prof. Josef Weiss, Schubertstr. 5, 9000 St. Gallen

Zeit

Mittwoch, 13./27.Februar, 13./20./27.März 1985 14.00—17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Konzept Gesamtverteidigung und Armee
- Zivilschutz
- Information
- Wirtschaft und Vorsorge

Aussenpolitik

Kursgeld: Fr. 35.-

Kurs 21

Thema gesucht (Zeichnen auf der Mittel-/Oberstufe)

Leiter

Prof. Christian Gerber, Bolettastrasse 31, 7000 Chur

Zei

Mittwoch, 13./20. Februar 14.00—17.00 Uhr

Ort: Villa

Programm

Zu den Motivbereichen:

Alltägliches, Spielerisches, Literatur, Umwelt werden Aufgaben gesucht, die stufenentsprechend und lehrplanorientiert sind. Technische Möglichkeiten werden getestet und entsprechend eingesetzt. Längerfristige Planungsprobleme

werden besprochen.

Kursgeld: Fr. 20.-

Kurs 22

Papier schöpfen (A)

Leite

Karl Rainolter, Lehrer, Rüfigasse, 7208 Malans

Zeit

Mittwoch, 27. Februar 1985 13.30—18.30 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Bau eines Schöpfrahmens
- Grundtechnik
- Färben
- Einlagen (Farne, Blätter, usw.)
- Wasserzeichen
- Briefumschlag

Kursgeld: Fr. 20.-

Kurs 23

Tierzeichnen (A)

Leiter

Prof. Albrecht Thomet,

Seminarlehrer, Saltinis 319A, 7203 Trimmis

Zeit

Montag, 4./11./18. März 1985 19.00—22.00 Uhr

Ort: Chur Programm

Naturstudien:

- Vögel
- Umrisse, Fleck, Struktur

Naturstudien:

- Vierbeiner
- Anatomiestudien am Skelett
- Proportionsstudien
- Typische Stellungen
- Detailstudien

Kursgeld: Fr. 30.-

Kurs 24

Anfertigung von Obst- und Nadelbäumen (KG)

Leiterin

Bea Sampel, Kindergärtnerin, Davoserweg 365 C, 7302 Landquart

Zeit

Dienstag, 5./12./19. März 1985 17.00—19.00 Uhr

Ort: Landquart

Programm

Anfertigen von Obst- und Nadelbäumen aus Sperrholz für den Kindergarten

Kursgeld: Fr. 55.-

Kurs 25

Emigrantenkinder in der Schweizer Schule I (A)

Leiter

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A, 4123 Allschwil

Zeit

Mittwoch, 6. März 1985 15.00—18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Sozialpolitische Lebensbedingungen des Emigrantenkindes: Die soziale, kulturelle, psychologische und ökonomische Lage seiner Familie.

- Zweisprachigkeit
- Mehrsprachigkeit und Identitätsfindung

Kursgeld: Fr. 10.-

Kurs 26

Stoffbatik (A)

Leiterin

Heidi Odoni, Arbeitslehrerin, 7015 Tamins

Zeit

6./13./20./27. März 1985

Ort: Ilanz

Programm

Das Programm wird im Schulblatt

Nr. 4/85 bekanntgegeben.

Kursgeld: Fr. 45.-

Kurs 27

Wachsbatik (A)

Leiterin

Evelyne Flisch, Wachthügel, 9428 Walzenhausen

Zeit

Mittwoch, 6./13./20./27. März, 3. April 1985 14.00—18.00 Uhr

Ort: Küblis

Programm

- Wachsbatik in Reservetechnik auf Stoff und auf Holz
- kreatives Gestalten
- persönliche Entfaltung

Kursgeld: Fr. 45.-

Kurs 28

Bau eines Elektrospiels

(5-6)

Leiter

Georg Luzi, Lehrer, Landstrasse 148,

7250 Klosters

Andreas Valär, Lehrer, 7233 Jenaz

Zeit

Donnerstag, 7./14./21. März 1985 17.00—19.00 Uhr

Ort: Danis/Tavanasa

Programm

Bau eines Elektrospiels zur Repetition der Bündner Heimatkunde (als Ergänzung zum neu erschienenen Band 8 der Bündner Heimatkunde)

Kursgeld: Fr. 30.-

Kurs 29

Zeichnen auf der Unterstufe (1-3)

Leiter

Prof. Georg Tannò, Engadinstr. 46, 7000 Chur

Zeit

Donnerstag, 7./14. März 1985 17.00—19.00 Uhr

Ort: Tiefencastel

Programm

- Besprechung der Stoff- und Lernbereiche des neuen Lehrplanes
- Planung einzelner Arbeiten mit stufengerechten Zielsetzungen
- Durchführung in der Praxis und Besprechung
- Anregungen und Hinweise zu neuerer Fachliteratur

Kursgeld: Fr. 15.-

Kurs 30

Emigrantenkinder in der Schweizer Schule II (A)

Leiter

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A, 4123 Allschwil

Zeit

Mittwoch, 13. März 1985 15.00—18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Die ausländischen Kultur- und

Sprachkurse:

- Ziele, Inhalte, Methoden, diesbezügliche Gesetzgebung
- Information über ausländische Schulsysteme
- Möglichkeiten einer
 Zusammenarbeit mit den
 Lehrpersonen der ausländischen
 Sprach- und Kulturkurse
- Dienstleistungen der ausländischen Schulinstitutionen

Kursgeld: Fr. 5.-

Kurs 31

Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten auf der Oberstufe (6-9)

Leiter

Markus Schmid, kant. Schulpsychologe, Maria Schmid, Lehrerin, 7000 Chur Gäuggelistrasse 6

Zeit

Donnerstag, 14./21./28. März 1985 17.00–20.00 Uhr

Ort: Klosters

Programm

- die Teilnehmer lernen konkrete Hilfen zur F\u00f6rderung lese- und rechtschreibschwacher Sch\u00fcler kennen
- Wir besprechen im besonderen:
 - Förderdiagnostik bei LRS
 - Praxisorientierte Hilfen für den Unterricht
 - Materialien

Kursgeld: Fr. 35.-

Kurs 32

Peddigrohrflechten (A)

Leiterin

Margaritta Bezzola, Lehrerin, 7530 Zernez

Zeit

Mittwoch, 20./27. März, 3./10. April 1985 18.30-21.30 Uhr

Ort: Zernez

Programm

Beim Herstellen der folgenden Gegenstände erlernen wir verschiedene Flechtarten:

- Eierkörbchen
- Brotkorb
- Halter f
 ür Salz und Pfeffer
- Tischpapierkorb

Kursgeld: Fr. 45.-

Kurs 33

Emigrantenkinder in der Schweizer Schule III (A)

Leiter

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A, 4123 Allschwil

Zeit

Mittwoch, 20. März 1985 15.00–18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Elternarbeit:

- Arbeit mit Emigranteneltern
- Konkrete Projekte und Erfahrungen
- Information über ausländische Elternorganisationen
- Elternarbeit aus der Sicht der ausländischen Lehrpersonen

Kursgeld: Fr. 5.-

Kurs 34

Emigrantenkinder in der Schweizer Schule IV (A)

Leiter

Bruno Gadola, Baselmattweg 211 A, 4123 Allschwil

Zeit

Mittwoch, 27. März 1985 15.00—18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Anregungen zur Didaktik und Methodik des Unterrichts in einer international zusammengesetzten Klasse
- Konzepte und Projekte

 Ausarbeitung «interkultureller Unterrichtseinheiten»

Kursgeld: Fr. 5.-

Kurs 35

EDV und Automation in der EMS-CHEMIE AG (A)

(Kurs Nr. 4 des Baukastens «Wirtschaftskunde»)

Leiter

verschiedene Referenten

Zeit

Mittwoch, 20. März 1985 14.00–17.30 Uhr (für neu Kursteilnehmer ab 13.30 Uhr!)

Ort: Domat/Ems

Programm

- 13.30 Uhr Tonbildschau für neue Kursteilnehmer
- Demonstration von
 EDV-Grossanlagen,
 Personalcomputern u.
 Mikroprozessoren im praktischen
 Einsatz.
- Aufgaben der Informatik im modernen Industriebetrieb
- Trends, Entwicklungen; Chancen und Gefahren
- Was erwartet die Industrie im Zusammenhang mit Informatik von der Schule? Wie sehen die Kursteilnehmer allfällige Informatik-Ziele für die Schule?

Kursgeld: Fr.-.-



Voranzeige

Freude am Lehren, Freude am Lernen

Leiter Seraina Arquint, Obere Gasse 45, 7000 Chur Eugen Huber, Hauptstrassse 7504 Pontresina

Zeit 6 Donnerstagabende ab 14. März 1985

Ort: Pontresina

Programm und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 4/85 bekanntgegeben

Arbeiten mit Papier? Farben und Formen

(Kurs Nr. 2 des Baukastens der 1./2, Klasse)

Leiter Hans-Jörg Menziger, Rubackerstr. 16, 8955 Oetwil

Zeit Mittwoch, 20. März 1985

Ort: Chur
Programm
und weitere Angaben werden im
Schulblatt Nr. 4/85
bekanntgegeben

Spielen mit Musik (KG, A)

Leiterin Ingelore Balzer, Musiklehrerin, Via Maistra 68, 7500 St. Moritz *Zeit* 8 Donnerstagabende ab 21. März 1985

Ort: Thusis
Programm
und weitere Angaben werden im
Schulblatt Nr.4/85
bekanntgegeben

Zeichnen auf der Mittelstufe

Leiter
Jon Duri Vital, 7546 Ardez
Zeit: April 1985
Ort: evtl. Ardez

Programm und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 4/85 bekanntgegeben

Umgang mit dem Sprachbuch «Welt der Wörter» (O)

Leiter
Walter Flückiger,
Autor des Lehrmittels
Posilipostrasse 4, 8800 Thalwil
Max Huwyler, Autor des Lehrmittels
Langholzstrasse 5, 6330 Hünenberg

Zeit Mittwoch, 27. März 1985

Ort: Samedan

Programm und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr.4/85 bekanntgegeben

Ostereier verzieren (KG, A)

Leiterin Kati Gasser Lürlibadstrasse 69 7000 Chur

Zeit Dienstag, 5./12./19.März 1985 *Ort:* Chur

Programm und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 4/85 bekanntgegeben

8. Bündner Sommerkurswochen 5.—16. August 1985 Es werden folende Kurse angeboten:

Zeit 1216. Aug.									
5.—9.Aug.			1						
Dauer Tage	က	D.	ഹ	4-5	10	22	м	ĸ	2
Kurse, Leiter	Lehrverhalten / Unterrichtsstil (A) Prof. Josef Weiss. St. Gallen	Deutschunterricht in der Volksschule (A) Prof. Dr. Horst Sitta, Herrliberg; Walter Bisculm, Chur; Reto Fümm, Chur; Johanna Gujan, Chur; Valentin Guler, Chur; Josef Nigg, Untervaz; Stefan Niggli, Grüsch; Jean Rietmann, Tamins; Hansheinrich Rütimann, Schiers; Reto Thöny, Chur; Gerhard Würgler, Schiers	Lese-Erstunterricht (1—2) Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen	Sprechtechnik und Atemschulung (A) Ursula Bergen, St. Gallen	Lebendiger unterrichten — Erfolgreicher Iernen mit Cours de Base oder La belle Aventure (O) Dr. Peter Boner, Schiers, Pierrette Ullmann, Schiers	Wege zur Mathematik, 1./2. Klasse Informatik (A)	Die Freiherren von Vaz/ Mittelalterliche Herrschaftsstrukturen in Oberrätien Erwin Gredig, Malans; Dr. Jürg L. Muraro, Winterthur Musikalische/rhythmische Erziehung in Hilfs- und Sonderschulen	Geschichten in Theater umsetzen (KG, 1—3, HP-Schulen) Margrit Gysin, Liestal	Flötenbau/Rhythmik (KG, A) Ruth Schmid, Firenze
Kurs-Nr.	S 1	S 2	S 3	S 4	S	9 S	\$ 10	\$ 12	S 13

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 59.Aug. 12	t 12.—16. Aug.
S 14	Aesthetische Erziehung und Förderung der Kreativität im Vorschulalter (KG) Prof. Rudolf Seitz, München	വ		
S 15	Beobachten und beurteilen im Praxiskindergarten			
S 16	Singen (1–6) (neuer Lehrplan)	2		nacial animatic concerns
S 17	Zeichnen/Gestalten (1—6) (neuer Lehrplan)	വ		30.000
S 18	Handarbeit/Werken (1—6)	5		
S 19	Verschiedene Drucktechniken (0)	2		
S 20	Holzarbeiten für Fortgeschrittene (5—9) Lorenz Fontana, Chur	10		
S 21	Metallverarbeitung von Altmetall und Reststücken (O) Marco Valsecchi, Flerden	2		
S 22	Metall: Hände, Einrichtungen und Maschinen in der Metallwerkstatt (O) Marco Valsecchi, Flerden	2	1	
S 23	Siebdruck auf Stoff und Papier (AL) Marilene Jucker, Effretikon	വ		
S 24	Jacke (ohne Futter), Hose oder Bluse nähen (AL) Elisabeth Münger, Chur	വ		
S 25	Bild weben (AL) (Kursort: Davos) Hedy Gadmer, Davos-Dischma	വ		
S 26	Umwelt- und Entwicklungsfragen im Haushaltungsunterricht (HWL) Dorli Rüesch, Zürich	22	1	1
S 27	Sommersportwoche (KG, A) (Kursort: Zuoz) Hans Tanner, Trimmis	5	1	

Kantonales Amt für Berufsbildung Graubünden

Ausbildung zum Berufsberater bzw. zur Berufsberaterin

Der Schweizerische Verband für Berufsberatung (SVB), Zürich, führt ab 1985, voraussichtlich auch ab 1986 einen vier Jahre dauernden Berufsbegleitenden Studiengang zur Ausbildung in Berufsberatung durch.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind: Matura, Lehrerpatent, Diplomabschluss an einer Schule für Sozialarbeit, Abschluss an einer Höheren Technischen Lehranstalt (HTL), Höheren Wirtschafts- und Verwaltungsschule (HWV), oder abgeschlossene Berufsausbildung mit intensiver persönlicher Weiterbildung im Sinne der Allgemeinbildung (Maturaniveau) und mehrjährige Bewährung im Beruf. Mindestalter beim Eintritt in den Studiengang: 25 Jahre; obere Altersgrenze in der Regel 40 Jahre.

In den kommenden Jahren wird es in der bündnerischen Berufsberatung, d.h. in den Berufsberatungsbezirken Nordbünden (2 Berufsberaterinnen), Oberland (1 Berufsberaterin, surselvisch-romanischer Sprache), Mittelbünden (1 Berufsberaterin) und Valli (1 Berufsberater italienischer Sprache), zu fünf altersbedingten Vakanzen kommen.

Der SVB-Studiengang bietet für am Beruf der Berufsberaterin und des Berufsberaters Interessierte eine günstige Gelegenheit, sich auf diese anspruchsvolle, schöne Aufgabe vorzubereiten.

Ausbildungsgänge für die Erlernung des Berufsberater-Berufes bietet auch das Seminar für angewandte Psychologie in Zürich an. Die Voraussetzungen für die Aufnahme an dieses Seminar sind die gleichen wie für den Studiengang des SVB, ausgenommen das Mindestalter für

den Eintritt in das Seminar, das hier auf 20 Jahre festgesetzt ist.

Interessentinnen und Interessenten namentlich für den berufsbegleitenden Studiengang des SVB wenden sich baldmöglichst (Aufnahmegespräche im Januar und Februar 1985) an:

den Schweizerischen Verband für Berufsberatung Eidmattstrasse 51 Postfach 185 8030 Zürich Tel. 01/2515542

oder an:

das Seminar für angewandte Psychologie Zeltweg 63 8032 Zürich Tel. 01/2511667

ORFF-Schulwerk Gesellschaft Schweiz

Osterkurs 1985: 8.—13. April 1985 ORFF-Schulwerk Praxis

für Lehrer, Kindergärtnerinnen, Musiklehrer, Musikstudenten, Heilpädagogen und Heimerzieher

Referenten

Christiane Wieblitz, Salzburg: Rund um das Singen
Ernst Wieblitz, Salzburg:
Musikalische Spiele
Pierre van Hauwe, Delft:
Spielen mit Musik
Madelaine Mahler, Bern:
Bewegungsgestaltung und
Improvisation
Martin Wey, Bern: Tänze für alle
Schulstufen

Kursort

Sonderschulheim Rütimattli, Sachseln OW

Auskunft und Anmeldung ORFF-Schulwerk Gesellschaft Schweiz Waldheimstrasse 63 6314 Unterägeri Tel. 042/723965

Ausserkantonale und andere Kurse

Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1985 in Brig

Organisiert vom Schweizerischen Verein für Handarbeit und Schulreform

Verzeichnis der Kurse

		3. Juli/juillet/luglio □ □ □ □ □ 22.—27. Juli/juillet/luglio □ □ □ □ □ □ 29. Juli/juillet/luglio − 2. August/août.	/agosto
		A. Kaderkurse/Erwachsenenbildung	
1		Fortbildungskurs der hauptamtlichen Schulinspektoren ¹ Kursadministrator: Arthur Wieland, Sarnen	
2		Fortbildungskurs der Innerschweizer Erziehungssekretäre/ Mehr Sicherheit im Referieren² Marcus Knill, Uhwiesen/Administration: Arnold Wyrsch, Stans	
3		Kaderkurs für Übungslehrer, Praktikums- und Vikariatsleiter (Grundkurs) Prof. Josef Weiss, St. Gallen, Prof. Dr. Konrad Widmer, Wallisellen, Dr. Walter Weibel, Gelfingen	300
4		Kaderkurs für Übungslehrer, Praktikums- und Vikariatsleiter (Fortsetzungskurs) Prof. Josef Weiss, St. Gallen, Prof. Dr. Rolf Dubs, St. Gallen, Prof. Dr. Konrad Widmer, Wallisellen, Marcus Knill, Uhwiesen	300.—
5		Mehr Sicherheit in der Gesprächsführung (Grundkurs) Dr. Jo Kramis, Fribourg, Kathrin Aebischer, Fribourg	350.—
6		Wege zu andern — Wege zu mir selbst/ Fortsetzungskurs Gesprächsführung Kathrin Aebischer, Fribourg, Dr. Jo Kramis, Fribourg	350.—
7		Mehr Sicherheit im Referieren - Praktische Übungen mit Video Marcus Knill, Uhwiesen	400.—
8		Der Lehrer als Berater und Begleiter/ Einfühlende und aktivierende Gesprächsverhalten nach der Methode von R. Carkhuff Dr. Arnold Guntern, Wettswil	400
		B. Pädagogik / Psychologie	
9		Philosophie und Erziehung Hans Venetz, Brig	300
10		Lebendige Lehrer-Eltern-Kontakte (SIPRI) Dr. Leonhard Jost, Küttigen, Christel Willa, Kippel	350
11	00 • 0	Heilpädagogik! Einblicke in die wichtigsten Behinderungsformen von Primarschülern Dr. Hans Brühweiler, Itingen	300
12		Systematische Verhaltensänderung Dr. Peter Kretz, Kriens	320

¹Kurs 1: 8.7.-12.7.85 ²Kurs 2: nur 16.7. und 17.7.85

13	□■□□	Pygmalion in der Schulklasse — Schülerbeurteilung/ Lehrer-Selbstbeobachtung und Hilfen zum Bessermachen Monica Thurler, St-Légier, Karl Brönnimann, Liestal	370
		C. Unterrichtsgestaltung	
14		Bibel und Kreativität Sr. Annuntiata Bregy, Brig, P. Leo Müller, Zürich	350
15		Religiöse Kräfteschulung Jean-Marie Perrig, Pfarrer, Visp	300. –
16		Vom Kindergarten in die Schule Dr. Paul Rüfenacht, Grenchen, Lina Dürr, Oberschan	330.—
17		Die neue Erstlesemethode «Lesen durch Schreiben» Selbstgesteuertes Lernen im 1. Schuljahr Jürgen Reichen, Zürich	300
18		Das Lesenlernen im 1. Schuljahr und seine Verbindung zum Sprach- und Sachunterricht Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen (D)	350.
19		Kinder- und Bilderbücher im 1. und 2. Schuljahr Agnes Liebi, Bern	300.
20		Werkraum Sprache (2./3. Klasse) Heidi Hofstetter, Bottighofen	300.
21		Spielend lernen – leichter lernen / Spielformen zum Üben von Rechen- und Sprachfertigkeiten für Lehrer der 1.–3. Klasse Charlotte Wachter, Wallisellen	300. –
22		Spielend lernen – leichter lernen / Spielformen zum Üben von Rechen- und Sprachfertigkeiten für Lehrer der 1.–3. Klasse Charlotte Wachter, Wallisellen	300. –
23		Handfestes für die Unterstufe Gertrud Meyer, Lausen	300
24		Handfestes für die Unterstufe Gertrud Meyer, Lausen	300.
25		Leseunterricht auf der Mittelstufe Toni Kappeler, Münchwilen, Hanspeter Züst, Kreuzlingen	320.
26		Sprachtechnik und Atemschule/ Lebendiges Gestalten von Sprache, Poesie und Prosa Ursula Bergen, St. Gallen	310.—
27		Mathematische Spiele, Rätsel und Probleme Rolf Bollinger, Flawil	320.
28		Schüler lernen selbständiger arbeiten Dr. Joe Brunner, Luzern	300.
29		Erfassung und Förderung der kindlichen Wahrnehmung Margrit Homberger, Langnau am Albis, Senta Semadeni, Zürich	330. –
30		«Cours d'initiation», Französisch für Primarlehrer Koordinationsstelle Fremdspracheunterricht EDK-Ost in Zusammenarbeit mit dem SVHS	
31		Bain linguistique et littéraire autour du thème: le Bas-Valais Cours en langue française Jean-Michel Roessli, Sion	260.
32		Zeltlager und Kajakfahren als Beispiel einer Kultur- und Sprachbrücke ³ (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Kursort: Zeltlager am Doubs bei Goumois JU Kurt Grunauer, Pratteln, Jean-Pierre Amsler, Neuchätel	400
33		Bahn, Strasse, Grenze – Entwicklung, Verflechtung und Bedeutung des Verkehrs in der Region Brig Beteiligte Institutionen:	200.—

	Schweizerische Bundesbahnen (SBB), Lötschbergbahn (BLS), Furka-Oberalp-Bahn (FO), Automobildienst PTT, Oberzolldirektion	
34	Die Walliser Gebirgswelt erleben und erfahren Heli Wyder, Glis	430.
34a	Die Alpen: Bevölkerung und Wirtschaft, eine Landschaft im Umbruch (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Erwin Stucki, Château d'Œx	300
35	Das Rhonetal mit dem Fahrrad erfahren Dr. Armin Imstepf, Sion	280. –
36	Wanderlager zur Kulturgeographie im Mittelwallis ⁴ (mit Standquartier in 3941 Erschmatt ob Leuk) Prof. Dr. Hannes Sturzenegger, Zollikon	330
37	Kunstdenkmäler des Wallis (unter besonderer Berücksichtigung des Oberwallis) Dr. Walter Ruppen, Brig	300
38	Bräuche und Feste im Wallis Marcus Seeberger, Brig	300
39	Die Walser, ein Thema für Schulen Robert In Albon, Brig	300.
40	Walliser Geschichte für Lehrer der 4.—6. Primarklasse Dr. Arthur Fibicher, Sitten, Roland Gruber, Sitten	400
41	Weltgeschichte der Gegenwart – Ereignisse und Entwicklungen seit 1945 Dr. Franz Ehrler, Buttisholz	270
42	Naturgeschichte, Fauna und Flora des Aletschgebietes (Kursort: Naturschutzzentrum Aletschwald, Villa Cassel, Riederalp) Dr. Ueli Halder, Basel, Laudo Albrecht, Mörel	300.
43	Alpenpflanzen und ihre Umwelt, Kursort: Schynige Platte (Kurs in Zusammenarbeit mit der Bernischen Vereinigung für Handarbeit und Schulreform) Dr. Otto Hegg, Köniz	190. –
44	Der Wald — ein naturnaher Lebensraum, Kursort: Zofingen Franz Lohri, Zofingen, Dr. Hans C. Salzmann, Zofingen	190
	³ Kurs 32: So 7.7. bis Fr 12.7.85 ⁴ Kurs 36: So 7.7. bis Sa 8.7.85	
45	Vögel in unserer Umwelt – Kursort: Vogelwarte Sempach Dr. Hans Peter Pfister, Sempach	300.
46	Erziehung zu einer verantwortungsvollen Einstellung und schützenden Haltung des Menschen der Natur gegenüber als Voraussetzung für das Überleben Maria Fischer, Vaduz	290.—
47	Umwelterziehung auf der Primarschulstufe am Beispiel Abfall Peter Kalbermatten, Brig, Andreas Weissen, Brig, Edmund Steiner, Erschmatt	290.—
48	Schule/Wirtschaft und Beruf am Beispiel des Tourismus im Wallis Josef Mutter, Brig, Moritz Wenger, Brig-Glis, Jean-Marie Schmid, Brig-Glis, Dr. Hans-Peter Zeiter, Naters, Klaus Zurschmitten, Mörel	320.—
49	Foto-Labor, Grundkurs Martin Peer, Zürich	400
50	Foto-Labor, Grundkurs Martin Peer, Zürich	400.—

51		Programmieren von Mikro-Computern: BASIC I Dr. Alois Grichting, Brig-Glis	250
52		Programmieren von Mikro-Computern: BASIC II Hans-Jörg Ruppen, Gampel	250.
53		BASIC — Einführung ins Programmieren Urs Rüegg, Grüningen	350.
54		Elektronik auf der Mittelstufe der Primarschule Ruedi Lange, Fällanden	300.
55		Experimentierkurs Chemie für Real- und Sekundarlehrer Roland Seiler, Glis	270.
56		Kleines ABC der astronomischen Beobachtung Josef Sarbach, Visperterminen	270.
57		Geometrisch-technisches Zeichnen an der Volksschuloberstufe Hans Krüsi, Raperswilen	370.
58	. •000	Problemorientiertes Unterrichten im hauswirtschaftlichen Unterricht am Beispiel «gesunde Ernährung» Dr. Norbert Landwehr, Bünzen, Robert Sempach, Bremgarten	350.
		D. Musisch-kreative Kurse	
59		Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe	280.
60	•	Jost Nussbaumer, St. Gallen, Hansjakob Becker, Kaltbrunn Singen, Tanzen, Musizieren auf der Mittel-Oberstufe	280.
00		Armon Caviezel, Zug	200.
61		Musik und Tanz Toni Steinmann, Horw	280.
62		"Machet auf das Tor" Dr. Rosa Skoda-Somogyi, Olten	300.
63		Lebendige Sprache — befreiendes Spiel Roman Brunschwiler, St. Gallen	270.
64		Figurentheater — Figurenspiel Margrit Gysin, Liestal	310.
65		Maske mache — Maske spile Philipp Steck, Wabern	300.
66		Rhythmik — ein pädagogisches Arbeitsprinzip Sabine Muischneek, Laufenburg	330.
67		Jazztanz in der Schule Barbara Kindle, Balzers	250.
68		Bambusflöten schnitzen und spielen (Kurs in deutscher und italienischer Sprache) Ruth Schmid, Firenze	360.
69		Flöten bauen aus Ton Daniel Seidenberg, Zürich	320. –
70		Mit der Kunst auf Du oder Kunstbetrachtung in der Schule Dr. Marcus Fürstenberger, Basel	290.
71		Kunsterziehung abseits der Kurszentren Hans A. Kauer, Zumikon	300.
72		Die Wandtafel im Dienste des Unterrichts — Grundkurs Richard Bucher, Basel	300
73		Die Wandtafel im Dienste des Unterrichts — Folgekurs Richard Bucher, Basel	300.
74		Zeichnen im Spannungsfeld zwischen Kunst und Unterricht Ulrich Pfammatter, Visp, Konrad Zurwerra, Ried-Brig	350
75		Zeichnen - Heimatliche Streifzüge mit Farbe, Block und Bleistift	350

76	•	Pädagogische und therapeutische Wirkung der Farbe Sonja Vandroogenbroek, Dornach	260
77		Farbe in Maltechnik und Gestaltung (Atelierkurs: Aquarell- und Temperamalerei / Tempera- und Ölmalerei) Viktor Hermann, Zürich, Walter Grässli, Wattwil	300.
78		Techniken im Zeichenunterricht Nelly Lehmann, Hölstein	300. –
154		Trickfilm- und Video-Werkstatt (Einführungskurs) (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Robi Engler, Jouxtens	380. –
155		Trickfilm- und Video-Werkstatt (Fortsetzungskurs) (Kurs in deutscher und französischer Sprache) Robi Engler, Jouxtens	380
		E. Gestalterisch-handwerkliche Kurse	
79		Didaktik des textilen Werkunterrichts Irmgard Bader, Solothurn	280. –
80		Textiles Handarbeiten / Werken auf der Unterstufe Paula Richner, Bern	330
81		Gegenständliches Arbeiten im Textilen Bereich Dorothée Fricker, Basel	280
82		Entwerfen und Gestalten von Textilen Flächen Diana Brüderlin, Reigoldswil	280
83		Zeichnerische und malerische Vorübungen im Hinblick auf textiles Entwerfen (Oberstufe) Anette Buess, Basel	300
84		Färben mit Pflanzen Elisabeth Hügin, Oberwil	360
85		Karden, Spinnen, Zwirnen, Filzen Theres Oppliger, Hasle-Rüegsau	350
86		Steinzeitliches Werken «Vom Flachs über den Webstuhl zum Tuch» Fritz Waldmann, Thunstetten	440
87		Weben (Grundkurs) — Tessitura (corso Base) (Kurs in deutscher und italienischer Sprache, Corso in tedesco e in italiano)	320
88		Elisabeth Fürst, Obererlinsbach Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene Katharina Egger, Zuzwil	320
89		Klöppeln (Fortsetzungskurs) – Modernes figuratives Klöppeln Zdenka Fiala, Zürich	330.—
90		Filet-Netzknüpfen für Anfänger und Fortgeschrittene Aufbau für Oberstufe Mädchen und Knaben Maria Kuhn, Zug	350
91		Patchwork und Quilten Heidi Ryser, Niederdorf	300
92		Überstickte Textilcollagen Ruth von Fischer, Zürich	330
93		Stoff- und Zierpuppen Gisela Flaig, St. Gallen	330
94		Leder — Grundkurs Irène Bäumler, Grenchen	400
95	0 • 0 0	Werken im Kindergarten und auf der Unterstufe Verena Butscher, Donzhausen	320

	96	Werken und Gestalten (Mittelstufe) Janine Borloz, Noës	320
	97	Werken und Gestalten mit Metall (ohne Werkstatteinrichtungen, 46. Klasse) Kurt Spiess, Rorschach	320
54	98	Grundlagen, -erfahrungen des Werkunterrichts an der Unter-, Mittel- und Oberstufe Peter Bühler, Basel	320
	99	Bau von einfachen Zeitmessern Beat Suter, Glashütten	320. –
	100	Bau von einfachen Instrumenten zur Wetterbeobachtung Beat Suter, Glashütten	320
	101	Drachen bauen und fliegen Josef Eugster, Thal	300.
	102 ,	Einfache Wasserräder, Windräder und Schiffe Adolf Gähwiler, Schiers	360.
	103	Bau eines Sonnenkochers oder Sonnentrockners Ulrich Oehler, Basel	380.
	104	Werken im Freien (für Lehrer der Mittel- und Oberstufe) Martin Schumacher, Boniswil, Martin Walti, Binningen	330.
	105	Papierschöpfen Therese Weber, Bottmingen	380. –
	106	Papierschöpfen Therese Weber, Bottmingen	380.
	107	Buntpapiere selber herstellen Marianne Moll, Gelterkinden	380. –
	108	Rund ums Papier, oder: Von der Pflanzenfaser zum Bucheinband Heidi Bur, Lausen, Ursula Gisi, Wenslingen	400. —
	109	Kartonage-Einführungskurs, Arbeiten mit Karton und Papier Ernst Schärer, Berlingen	550.
	110	Siebdruck (Serigraphie) Joachim Fausch, Killwangen	360.
3	111	Drucken: Entwerfen und gestalten auf Papier und Stoff Charlotte Spinnler, Liestal, Jürg Toggweiler, Itingen	400
	112	Atelier-Woche: Verschiedene Drucktechniken, Gestalten mit Farbe, Form und Fläche Kurt Schaub, Arisdorf, Peter Rottmeier, Balterswil	350.
	113	Verschiedene Hochdrucktechniken — Gestalten mit Farbe, Form und Fläche Kurt Schaub, Arisdorf	350.—
	114	Manuelle Tiefdrucktechniken Ernst A. Rubli, Ramsen	370.—
	115	Batik (Grundkurs) Alice Vogel, Frauenfeld	350
	116	Batik Atelier-Woche Walter Vogel, Frauenfeld	350.
	117	Werk- und Gestaltungsmöglichkeiten mit Ton (Grundkurs) Ruth Kilchenmann, Burgdorf	500.
	118	Peddigrohr (Grundkurs) Alfred Guidon, Chur	300.
	119	Flechten mit Weiden (Grundkurs) Paul Wälti, Matten	350.
	120	Flechten mit Weiden (Fortsetzungskurs) Paul Wälti, Matten	370.

121		Werken mit Furnier Heidi Fausch, Killwangen	350.
122		Bewegliches Spielzeug aus Holz Erich Moser, Berneck	350.—
123		Werken und Gestalten mit Holz (Mittelstufe) Heinz Hofer, Rheinfelden	550.
124		Kerbschnitzen Urs Hügi, Burgdorf	350.
125		Holzschnitzen (Anfängerkurs) Theo Blumenthal, Brig-Glis, Hans Fux, Naters	550
126		Holzarbeiten (Dreiwöchiger Einführungskurs) Fritz Jungen, Adelboden	950.—
127		Holzarbeiten (Grundkurs) Markus Haller, Erlinsbach	1100.
128		Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen/ Werkzeugbehandlung Alfred Keller, Bern	350.
129		Metallarbeiten (Dreiwöchiger Einführungskurs) • Manfred Auer, Grenchen	950.—
130		Metallarbeiten (Grundkurs) Rolf Alder, Brugg	1100.
131		Metallarbeiten (Fortsetzungskurs): Buntmetall- und Silberschmuck Hans Nussberger, Hinwil	410.—
132		Metallarbeiten (Fortsetzungskurs): Bau einer Dampfmaschine mit oszillierendem Zylinder Paul Rahm, Muttenz	370
133		Metallarbeiten (Fortsetzungskurs): Gestalten von Eisen Kursort: Sitten Bruno Guthauser, Reinach	410.—
134	••••• •	Metallarbeiten (Fortsetzungskurs): Löten und Schweissen (Hartlöten, Gasschweissen, Lichtbogenschweissen) Schweiz. Verein für Schweisstechnik, Basel	450

EDK-OST Koordinationsstelle Fremdsprachenunterricht

«COURS INTENSIF» Französisch für Oberstufenlehrer

Der Kurs richtet sich an Real- und Sekundarlehrer, die Französisch unterrichten und ihre Kenntnisse mit Kursarbeit und in Kontakt mit der Westschweizer Sprachrealität erweitern und auffrischen möchten.

Zeit

8.-20. Juli 1985

Ort: Neuchâtel

Programm

Ein Programm von zwei mal 32 Wochenlektionen umfasst Spracharbeit (für Sekundarlehrer u. a. anhand von Dokumenten aus Radio/TV und Zeitungen, für Reallehrer u. a. anhand eines Erwachsenenlehrmittels), Arbeit an und mit Interviews, Lektionen in Didaktik sowie Vorträge. Es wird ergänzt durch Möglichkeiten für die individuelle Arbeit im Sprachlabor und durch fakultative Exkursionen.

Zielsetzung

Vertiefung der Französischkenntnisse; Verbesserung von Hörverstehen, Leseverstehen und Sprechfertigkeit; Schaffung und Festigung der Motivation für das Erteilen eines Französischunterrichts gemäss neueren Lernzielen.

Kurskosten: rund Fr. 500.-

Anmeldetermin: 31. März 1985

Anmeldung an:

Koordinationsstelle Fremdsprachenunterricht EDK-OST

Museumstrasse 39, 9000 St. Gallen

Tel. 071/242022

SVSS Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

Lehrerkurse Januar/Februar

Nr. 110:

Spielerziehung im Handball 11.Jan. 1985 in Glarus

Kursleitung: Gladic/Jud

Anmeldefrist: 1. Jan. 1985

Nr. 111: Schultennis

16.-17. Febr. 1985 in Zisers

Kursleitung:

Sonderegger David

Anmeldefrist: 5. Jan. 1985

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat SVSS ETH-Zentrum 8092 Zürch Telefon 01/47 13 47

Kursvorschläge und Anregungen Ich wünsche, dass nächsthin folgend genommen wird:	er Kurs in das Programmheft auf-
Kurstitel	
*	
Kursinhalt	-
Kursleiterin/Kursleiter	
Kursdauer	
Kurstermin	Kursort
Mein Name mit Adresse	
	*
Schulstufe	
Bemerkungen	

	_
1	•
ı	_

Freiwillige Kurse
eiten A, B, C Leer lassen : Seite D
. Tel
Hilfs-/Sonderschule Kindergarten Mädchenhandarbeit Hauswirtschaft Turnen

Antwort des Kursorganisators ☐ Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt □ Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis ☐ Weitere Angaben beiliegend Weitere Angaben folgen Uorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten defintiven Bericht bis ☐ Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden ☐ ist aber auf der Warteliste □ Der Kurs kann nicht durchgeführt werden ☐ Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)

Lehrerfortbildung Graubünden Erziehungsdepartement Lehrerfortbildung Quaderstrasse 17

7000 Chur

Meine Adresse (Druckschrift)▶	
Kurs-Nr.:	
Kurstitel:	
B Bündner Lehrerfortbildung	Freiwillige Kurse
Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) Au-	sfüllen: Seiten A, B, C Leer lassen: Seite
Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) Au Frau/Frl./Herr	sfüllen: Seiten A, B, C Leer lassen: Seite
Frau/Frl./Herr	rname
Frau/Frl./Herr Name	rname
Prau/Frl./Herr Name	rname
Frau/Frl./Herr Name	rname
Frau/Frl./Herr Name	rname

Antwort des Kursorganisators
☐ Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
□ Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis
☐ Weitere Angaben beiliegend
☐ Weitere Angaben folgen
□ Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weit Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten defintiven Bericht bis
☐ Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden ☐ ist aber auf der Wartel
 □ Der Kurs kann nicht durchgeführt werden □ Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
Δ

Lehrerfortbildung Graubünden **Erziehungsdepartement** Lehrerfortbildung

Quaderstrasse 17

7000 Chur